

Stellenanzeige



Der Markt Wachenroth, Landkreis Erlangen-Höchststadt, sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n Teilzeitbeschäftigte/n (25 – 30 Std./Woche)

staatl. geprüfte(n) Kinderpfleger(in)

für die gemeindliche Kindertagesstätte Kleine Strolche in Weingartsgreuth.

Die Stelle ist vorerst auf ein Jahr befristet.

Die Vergütung erfolgt entsprechend der Qualifikation und Berufserfahrung nach den einschlägigen Bestimmungen des TVöD.

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte bis spätestens 30.06.14 an den Markt Wachenroth, Hauptstr. 23, 96193 Wachenroth.

Für weitere Informationen stehen Ihnen der 1. Bürgermeister Friedrich Gleitsmann, Tel.: 09548/982026-10 oder die Einrichtungsleitung Tel.: 09548/368 oder 09548/1050 gerne zur Verfügung.

Redaktionsschluss

für die nächste Ausgabe des Amts- und Mitteilungsblattes ist am **Donnerstag, den 26.06.14 (18:00 Uhr)!**

Erscheinungstag: **Donnerstag, 03.07.14**

Die Redaktion behält sich Kürzungen bzw. sinngemäße Textänderungen vor.



Amtliche Bekanntmachungen

Sitzung des Marktgemeinderates

Die nächste Gemeinderatssitzung findet **am Donnerstag, den 03.07.2014 um 19:00 Uhr** im Sitzungssaal des Rathauses Wachenroth, Hauptstr. 23, statt.

Tagesordnungspunkte, vor allem Bauanträge, können in den jeweiligen Sitzungen nur berücksichtigt werden, wenn sie spätestens 8 Kalendertage vor dem Sitzungstag beim Markt Wachenroth eingegangen sind.

gez. Gleitsmann
Erster Bürgermeister

BEKANNTMACHUNG über die Eintragung für das Volksbegehren

Siehe Seiten 2 bis 4

Vorankündigung

Neuverpachtung der gemeindlichen Grundstücke

Am **Mittwoch, den 09.07.2014,**
werden

ab 18.00 Uhr

im Rathaus, Sitzungssaal,

die gemeindlichen Pachtflächen im gesamten Gemeindegebiet

zum 01.11.2014 neu vergeben.

Die Grundstücke werden der Reihe nach aufgerufen und an den Höchstbietenden verpachtet.

Wachenroth, den 18.06.2014

Friedrich Gleitsmann
Erster Bürgermeister

Markt Wachenroth

BEKANNTMACHUNG über die Eintragung für das Volksbegehren

Kurzbezeichnung

„Ja zur Wahlfreiheit zwischen G 9 und G 8 in Bayern“

von 03.07.2014 bis 16.07.2014

1. Die Gemeinde bildet einen Eintragungsbezirk.

Es bestehen folgende Eintragungsmöglichkeiten:

Eintragungsbezirk		Eintragungsraum		
Nr.	Abgrenzung	Bezeichnung und genaue Anschrift	Öffnungszeiten	barrierefrei ja / nein
1	Gesamtes Gemeindegebiet	Rathaus Wachenroth Zimmer 2 Hauptstraße 23 96193 Wachenroth	Mo-Fr 08.00 Uhr – 12.30 Uhr Mo-Mi 13.00 Uhr – 16.00 Uhr Do 13.00 Uhr – 18.00 Uhr zusätzlich: Donnerstag, 10.07.2014 13.00 Uhr – 20.00 Uhr Samstag, 12.07.2014 10.00 Uhr – 12.00 Uhr	ja

2. Jeder/Jede Stimmberechtigte kann sich nur in einem Eintragungsraum des Eintragungsbezirks eintragen, in dessen Wählerverzeichnis er/sie geführt wird. Die Stimmberechtigten haben ihren Personalausweis oder Reisepass zur Eintragung mitzubringen.
3. Stimmberechtigte, die einen Eintragungsschein besitzen, können sich unter Vorlage ihres Personalausweises oder Reisepasses in die Eintragungsliste eines beliebigen Eintragungsraums in Bayern eintragen.
4. Jeder/Jede Stimmberechtigte kann sein/ihr Stimmrecht nur **einmal** und nur **persönlich** ausüben. Stellvertretung ist unzulässig; es besteht keine Möglichkeit, die Eintragung brieflich zu erklären. Die Eintragung kann nicht zurückgenommen werden.
5. Wer sich unbefugt einträgt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis des Volksbegehrens herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft; der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 in Verbindung mit § 108d des Strafgesetzbuchs).
6. Die Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums des Innern vom 02.04.2014 nach Art. 65 LWG, die u. a. den Gegenstand des Volksbegehrens enthält, wurde im Staatsanzeiger Nr. 15 vom 11.04.2014 veröffentlicht. Diese Bekanntmachung ist nachstehend abgedruckt.

Wachenroth, 18.06.2014
gez.

Friedrich Gleitsmann
Erster Bürgermeister

**Zulassung des Volksbegehrens
„Mehr Zeit zum Lernen – Mehr Zeit zum Leben!
Neunjähriges Gymnasium (G 9) als Alternative anbieten.“**

**Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums
des Innern, für Bau und Verkehr
vom 2. April 2014 Az.: IA1 - 1365.1-87**

I.

Am 28. Februar 2014 wurde beim Bayerischen Staatsministerium des Innern, für Bau und Verkehr die Zulassung des Volksbegehrens

„Mehr Zeit zum Lernen – Mehr Zeit zum Leben!

Neunjähriges Gymnasium (G 9) als Alternative anbieten.“

(Kurzbezeichnung: „Ja zur Wahlfreiheit zwischen G 9 und G 8 in Bayern“)

beantragt.

Das Staatsministerium des Innern, für Bau und Verkehr hat dem Zulassungsantrag stattgegeben und macht den Gegenstand des Volksbegehrens nach Art. 65 Abs. 1 und 2 des Landeswahlgesetzes, § 88 Abs. 1 der Landeswahlordnung bekannt:

II.

**„Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Bayerischen Gesetzes über das
Erziehungs- und Unterrichtswesen**

§ 1

Art. 9 des Bayerischen Gesetzes über das Erziehungs- und Unterrichtswesen (BayEUG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 31. Mai 2000 (GVBI S. 414, ber. S. 632, BayRS 2230-1-1-K), zuletzt geändert durch Gesetz vom 24. Juli 2013 (GVBI S. 465), wird wie folgt geändert:

1. Die Abs. 1, 2 und 4 erhalten folgende Fassung:

„(1) Das Gymnasium vermittelt seinen Schülerinnen und Schülern die vertiefte allgemeine Bildung, die für ein Hochschulstudium vorausgesetzt wird; es schafft auch zusätzliche Voraussetzungen für eine berufliche Ausbildung außerhalb der Hochschule.

(2) ¹Das Gymnasium umfasst die Jahrgangsstufen 5 bis 13 – sog. neunjähriges Gymnasium (G 9) – bzw. 5 bis 12 – sog. achtjähriges Gymnasium (G 8). ²Es baut auf der Grundschule auf, schließt mit der Abiturprüfung ab und verleiht die allgemeine Hochschulreife.

(4) Für die Oberstufe gelten folgende Bestimmungen:

1. Die Oberstufe umfasst die Jahrgangsstufen 11 bis 13 (G 9) bzw. 11 und 12 (G 8).
2. Die Leistungsbewertung wird durch Noten und durch ein Punktesystem vorgenommen.
3. Das Staatsministerium für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst wird ermächtigt, das Nähere in der Schulordnung zu regeln; dies betrifft insbesondere die Gliederung in Einführungs- und Qualifikationsphase, die Einrichtung von Fächern und Seminaren, das Fächerangebot einschließlich der Wahlmöglichkeiten und Belegungsgrundsätze, die Leistungserhebung und -bewertung, die Voraussetzungen der Zulassung zur Abiturprüfung, die Bildung der Gesamtqualifikation und die Voraussetzungen für die Zuerkennung der allgemeinen Hochschulreife.“

2. Es wird folgender Abs. 5 angefügt:

„(5) ¹Die Entscheidung darüber, ob ein Gymnasium ausschließlich als achtjähriges oder neunjähriges Gymnasium geführt wird, oder ob beide Formen parallel an einer Schule angeboten werden, trifft das Schulforum des jeweiligen Gymnasiums. ²Das Staatsministerium für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst regelt das Nähere durch Rechtsverordnung.“

§ 2

Dieses Gesetz tritt am ... in Kraft.

Begründung:

Durch das Volksbegehren soll Art. 9 des Bayerischen Gesetzes über das Erziehungs- und Unterrichtswesen (BayEUG) dahingehend geändert werden, dass neben der seit 2003 bestehenden achtjährigen Gymnasialzeit (G 8) auch die Möglichkeit einer neunjährigen Gymnasialzeit (G 9) in Bayern eingeführt wird. Die vergangenen zehn Jahre haben gezeigt, dass das sog. G 8 eklatante Schwächen aufweist. Nicht wenige Eltern und Schüler klagen über eine zu starke Verdichtung der Lerninhalte. Das G 8 soll zwar weiterhin erhalten bleiben, die Schulen sollen aber die Möglichkeit bekommen, nach einer Entscheidung des jeweiligen Schulforums wieder zu einer neunjährigen Gymnasialzeit zu wechseln oder beides (G 8 und G 9) an einer Schule anbieten zu können.

Das neue G 9 soll eine Weiterentwicklung und nicht eine Rückkehr zum früheren neunjährigen Gymnasium sein. Es soll Mut zum Lernen machen. Es soll die Möglichkeit geschaffen werden, den Stoff bis zum Abitur „entschleunigt“ zu verinnerlichen. Es soll die Gelegenheit zu mehr individueller Förderung, besseren Wahlmöglichkeiten, nachhaltigem Lernen, aber auch mehr Raum für außerschulische Aktivitäten gegeben werden. So gibt es einen weiteren erfolversprechenden Weg zum Abitur. Mehrere Optionen zu haben, ist für Schüler, Eltern und Lehrer gut.“

III.

Die **Eintragsfrist beginnt** am **Donnerstag, dem 3. Juli 2014**, und **endet** am **Mittwoch, dem 16. Juli 2014** (Art. 65 Abs. 1, 3 Sätze 1 und 2 LWG). Während dieser Zeit halten die Gemeinden Eintragslisten zum Eintrag der Unterzeichnungserklärungen bereit (Art. 68 Abs. 2 LWG). Sie machen bekannt, wann und wo Eintragungen für das Volksbegehren geleistet werden können (§ 79 Abs. 1 LWO). Nach dem Wunsch der Beauftragten sollen in allen Gemeinden Bayerns Eintragslisten für das Volksbegehren aufgelegt werden.

Als **Beauftragter des Volksbegehrens** wurde Herr Prof. Dr. Michael P i a z o l o, MdL (Anschrift: Pognerstr. 21, 81379 München, Tel. 089/1891 3657), als sein **Stellvertreter** Herr Günther F e l b i n g e r, MdL (Anschrift: Rhönstr. 9, 97737 Gemünden, Tel. 09351/3072), benannt (Art. 63 Abs. 2 LWG).

gez.

Günter S c h u s t e r, Ministerialdirektor

Verabschiedung ausgeschiedener Gemeinderäte

Mit der letzten sogenannten „Sitzungs-Ladung“ durch die Gemeinde wurden die vier ausgeschiedenen Marktgemeinderäte am Dienstag, den 03. Juni 2014 bei einer kleinen Feier mit dem gesamten Gemeinderat im Gasthof Weichlein in Weingartsgreuth aus ihrem Ehrenamt verabschiedet.

Von links: Gerhard Schmidt für 18 Jahre, Ludwig Roppelt für 18 Jahre plus 9 Jahre Ortssprecher, Georg Kleinlein für 24 Jahre und Detlef von Witzleben für 12 Jahre als Marktgemeinderat. Bürgermeister Friedrich Gleitsmann (Mitte), bedankte sich in aller Form bei seinen „Mitreitern“ für ihr vorbildlich geleistetes, ehrenamtliches Engagement.



Unzählige wichtige Entscheidungen mussten in den Jahren getroffen werden, von denen viele durchaus richtungsweisend für die Heimatgemeinde waren.

Der Bürgermeister zählte einen ganzen Katalog von Maßnahmen auf, welche während der Amtszeit der vier ausgeschiedenen Räte beschlossen und umgesetzt wurden.

Jeder von ihnen brachte sich dabei auf seine ihm eigenste Art in dieses hohe Amt mit ein.

Mit einer Dankesurkunde und einem bayrischen Bierkrug mit persönlicher Widmung im Zinndeckel drückte die Gemeinde nochmals ihren Dank und Anerkennung aus.

gezeichnet
Friedrich Gleitsmann



Gemeindenachrichten

Bericht zur Sitzung des Gemeinderates am 05.06.2014:

Äußerst umfangreich war die Tagesordnung der ersten Arbeitssitzung des neu gebildeten Marktgemeinderates. So wurde auch schon, wie in der konstituierenden Sitzung festgelegt, bereits um 19.00 Uhr begonnen.

Nach der Eröffnung und Begrüßung durch den Bürgermeister übergab dieser gleich das Wort an den Kämmerer der Gemeinde, Herrn Markus Schramm für die **Jahresrechnung 2013**. Der Rechenschaftsbericht sowie die Feststellung des Ergebnisses mit Anlagen wurden vom Kämmerer zur Sitzung eingehend erläutert. Demnach wird das Jahr 2013 mit einem geringen Überschuss und damit Zuführung zur Rücklage in Höhe von 6.688,77 € abgeschlossen.

Danach erfolgten die **Jahresabschlüsse** der kostenrechnenden Einrichtungen für **Wasser - und Abwasser Ver/Entsorgung**. Durch die notwendige Anpassung der Wassergebühren im Jahre 2012 ergab sich ein Jahresüberschuss beim Wasserverbrauch in Höhe von bereinigt 25.000,- €. Allerdings waren im Jahr 2013 auch keinerlei größere Wasserrohrbrüche oder ähnliches zu verzeichnen, welche das Ergebnis sonst wesentlich niedriger hätten ausfallen lassen. Der Marktgemeinderat hat demnach beschlossen, den Wasserpreis für den cbm von **1,30 € auf 1,10 €, ab dem Abrechnungsjahr 2015 zu senken**. Die Grundgebühr bleibt gleich.

Die **Entwässerungsanlage** schloss leider mit einem negativen Ergebnis in Höhe von 8.868,88 € ab, Nachdem auch hier im Jahre 2012 angepasst wurde, liegt das negative Ergebnis im wesentlichen an der neu einzuholenden wasserrechtlichen Einleitungsgenehmigung für das RÜB Horbach in Höhe von rund 10.000 €. Ansonsten wäre auch hier das Ergebnis positiv gewesen. Der Abwasserpreis bleibt weiterhin unverändert bei 2,20 € je cbm Abwasser.

Mit Schreiben vom 16.05.2014 beantragte der **FSV Weingartsgreuth** die **Bezuschussung von Anschaffungen**, die für 2014 notwendig sind: Die Erneuerung des Torzaunes für 2.017 €, die Erneuerung von Dachrinnen für rund 160,- €, sowie die Anschaffung eines Richtfunksets für Internet im Sportheim, notwendig für die Meldung des elektronischen Spielberichts Bogens (ESP) bei Pflichtspielen für 1.199 € plus Montage. Eine Förderung von 30% der Anschaffungskosten werde erwartet. Nach Beratung wurde beschlossen, für die Anschaffungen des Torzaunes und der Dachrinne einen Zuschuss in Höhe der üblichen 25% zu gewähren. Da jedoch im Haushalt 2013 keinerlei Mittel für derartige Anschaffungen nach Vorabfrage bereitgestellt wurden, können diese nach Vorlage der Rechnungen, erst im Haushaltsjahr 2015 ausbezahlt werden. Da die Richtfunkanlage zur Zeit der Antragstellung bereits installiert wurde und benutzt wird, kann diese nicht mehr berücksichtigt werden, da hier eindeutig gegen die Förderrichtlinien verstoßen wurde.

Nachdem im Jahre 2013 die Auszahlung der Restzuweisung für den **Sportheimbau des SV Wachenroth** auf das Jahr 2014 zurückgestellt werden musste, kann diese jetzt aufgrund der aktuellen Kassenlage erfolgen. Das Gremium stimmte den Antrag der Verwaltung zu.

Die wasserrechtliche Erlaubnis für das **Einleiten von Oberflächenwasser** aus den bestehenden **Kanälen im OT Volkersdorf** ist 2013 ausgelaufen. Eine erneute Erlaubnis soll durch das Ingenieurbüro Gaul aus Erlangen für einen Angebotspreis von 4.200 € erfolgen.

Zwischen dem Markt Wachenroth und der **Teilnehmergemeinschaft Wachenroth II** soll eine Vereinbarung über eine **Beteiligung des Marktes Wachenroth an einer Grundstockeinlage** der Teilnehmergemeinschaft abgeschlossen werden.

Dies dient der Liquidität der Teilnehmergemeinschaft während des laufenden Verfahrens, um unnötige Vorfinanzierungen zu vermeiden. Die Höhe der Einlage wurde auf 29.000 € festgesetzt. Diese Summe geht nach Beendigung der Maßnahmen wieder an die Gemeinde zurück.

Nachdem der **öffentliche Fernsprecher am Rathaus Wachenroth** nur wenig bis gar nicht frequentiert wird, rät die Telekom Deutschland GmbH zum Abbau des Gerätes, um unnötige Instandhaltungskosten zu vermeiden. Hierzu muss die Kommune gehört werden. Der Marktgemeinderat beschließt, das öffentliche Telefon vor allem für evtl. Notrufe durchaus noch von Nutzen sein könne. Die Telekom wird aufgefordert, eine entsprechende Kosten/Nutzen Rechnung dem Gremium vorzulegen.

Nach erfolgter **Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 8a „Oberer Schafberg“** erfolgte nun die 1. Änderung. Hierzu erfolgte die vorgezogene Bürgerbeteiligung sowie die Beteiligung der sogenannten Träger öffentlicher Belange. Nachdem von den Bürgern keinerlei Einwände kamen und die Vorschläge und Anregungen der Träger öffentlicher Belange berücksichtigt, bzw. im Plan eingearbeitet werden, konnte dieser in der Form vom 05.06.2014 als Bebauungsplan Nr. 8b 1. Änderung des Bebauungsplans „Oberer Schafberg“ als Satzung beschlossen werden.

Beim Thema **Bauangelegenheiten** wurde einstimmig dem **Antrag auf Errichtung eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage** im Ortsteil Horbach zugestimmt. Ebenfalls zugestimmt wurde der isolierten Befreiung der Vorgaben des Bebauungsplans Nr. 18 „Reumannswind“, zur Errichtung eines Carports.

Abgelehnt wurde der Antrag auf isolierte Befreiung am Bebauungsplan Nr. 8 „Oberer Schafberg“ zur **Errichtung einer Mauer**.

Nächster Tagesordnungspunkt war die **Widmung von Straßen und Wegen** im Gemeindegebiet, welche für den Straßenunterhaltszuschuss von belang sind. Pro Kilometer Gemeindestraße wird vom Staat ein jährlicher Zuschuss von 1.200 € zur Zeit ausbezahlt. Nach genauer Überprüfung des gemeindlichen Straßenverzeichnisses wurden Unstimmigkeiten festgestellt und diese auf neuesten Stand gebracht.

Bauleitplanungen von Nachbargemeinden: Der Bebauungsplan „Eckersbach-Süd“, der Stadt Schlüsselfeld, wurde vom Marktgemeinderat zur Kenntnis genommen. Belange des Marktes werden dabei nicht berührt. Somit konnte die Zustimmung zum Vorhaben der Stadt Schlüsselfeld erfolgen.

Mit Schreiben vom 27.05.2014 beantragt der neu gegründete Verein **„Kerwasburschen und Madli Wachenroth“** das Abhalten einer sogenannten Zeltkerwa. Da der „Gasthof Linsner“ nicht mehr als Veranstaltungsort zur Verfügung steht, will der Verein mit seinen Mitgliedern für einen geregelten Ablauf der „Zeltkerwa“ sorgen. Auf einem Privatgelände am westlichen Ortsrand, welches zur Verfügung gestellt wird, sollen neben einem 500-Mann Zelt auch Schausteller ihre Fahrgeschäfte und Verkaufsstände aufstellen können. Der Kerwasbaum soll natürlich auch den Festplatz schmücken, da dieser laut Aussage der Kerwasburschen und -Madli nicht mehr vor den Gasthäusern erwünscht sei. Der Gemeinderat brachte diesbezüglich seine Bedenken wegen der unmittelbaren Nähe zur Staatsstraße vor. Nach Aussage der Verantwortlichen sei diese Angelegenheit bereits im Vorfeld mit dem Landratsamt, H. Lindemann, und dem gemeindlichen Ordnungsamt, Fr. Gleitsmann ausgiebig vor Ort besprochen worden. Eine Genehmigung wurde vorab mündlich zugesichert. Auch weist der Gemeinderat ausdrücklich darauf hin, die Veranstaltungen mit den Anliegern des Grundstückes vorher abzusprechen und deren Einverständnis einzuholen. Dem Antrag wurde unter den genannten Voraussetzungen stattgegeben.

Zum Schluss der öffentlichen Sitzung informierte der Bürgermeister über eine geplante **Bürgerversammlung zum Thema Windkraft**, insbesondere der Planungen zur Errichtung einer Bürgerwindanlage in der Gemarkung Weingartsgreuth. **Diese findet im Kronensaal in Weingartsgreuth am 10. Juli 2014, für die Bürger von Weingartsgreuth statt.**

Im Anschluss erfolgte die nichtöffentliche Sitzung.

gezeichnet
F. Gleitsmann

Fundsache

In Weingartsgreuth wurde ein Schlüssel mit Anhänger gefunden.

Der Verlierer kann ihn während der Öffnungszeiten im Rathaus abholen.

Familiennachrichten

Sterbefall:

01.06.2014 in Wachenroth, Ortsteil Oberalbach

Hans-Georg Schmauß, 69 Jahre alt, Oberalbach 23, 96193 Wachenroth

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag:

27.06. 75 Jahre Gerhard Heusel, Warmersdorf 21
27.06. 64 Jahre Richard Sapper, Horbach 19
30.06. 64 Jahre Zelicha Kara Moustafa, Buchfeld 17

Hinweis: Sollten Sie mit der Veröffentlichung Ihres Geburtstages nicht einverstanden sein, teilen Sie dies bitte unter 09548/982026-12 bis spätestens zwei Wochen vor der nächsten Erscheinung mit. Ansonsten gehen wir stillschweigend von Ihrer Zustimmung aus.



Vereine und Verbände

Veranstaltungen im Juni 2014:

19.06. „Adonia“-Musical in der Ebrachtalhalle, 19:30 Uhr
20.06. Johannisfeuer des SV Wachenroth auf dem Parkplatz Ebrachtalhalle
20.06. KiTa's Kleine Strolche geschlossen
20.06. Rathaus/Bauhof geschlossen
22.06. Königsangeln 5 – 10 Uhr des Anglerverein W'roth
26.06. Seniorennachmittag der KG Schloßkirche Weing.
28.06. Johannisfeuer des OGV Warm./Buchfeld in Warmersdorf
29.06. Peter & Paul-GD um 19:00 Uhr in Mh.

Blaskapelle Wachenroth

Instrumententag

Möchtest du ein Instrument spielen lernen, aber bist noch unentschlossen?

Am **Sonntag, den 29.06.14**

um **14:00 Uhr** im Musikraum der Ebrachtalhalle Wachenroth besteht die Möglichkeit, die verschiedensten Musikinstrumente auszuprobieren und der Jugendblaskapelle zuzuhören.



Bei Kaffee und Kuchen können deine Eltern gerne ihre Fragen an die Fachlehrer stellen!

FF Wachenroth

Übungs- und Veranstaltungstermine Juni 2014:

Mi.	18.06.	Übung Jugendgruppe	Beginn: 18:30 Uhr
So.	22.06.	Fronleichnamsprozession	Treffpkt: 08:00 Uhr
Mo.	23.06.	technischer Dienst	Beginn: 19:00 Uhr
Mi.	25.06.	Übung Jugendgruppe	Beginn: 18:30 Uhr
Fr.	27.06.	Übung Zug 2	Beginn: 19:00 Uhr
Mo.	30.06.	Atemschutz H'aurach	Treffpkt: 19:00 Uhr
Mo.	30.06.	technischer Dienst	Beginn: 19:00 Uhr

Aktuelles finden Sie auch auf der homepage:
www.feuerwehr-wachenroth.de

FF Weingartsgreuth

Kameradschaftsabend/Übung

Die nächste **Übung** ist am **Mittwoch, den 18. Juni 2014 um 19:30 Uhr**. Treffpunkt ist am Feuerwehrgerätehaus.

Der nächste **Kameradschaftsabend** findet am **Samstag, den 12.07.2014** statt. Wir treffen uns ab 19:30 Uhr im Feuerwehrhaus.

Hierzu sind auch nicht Feuerwehrleute recht herzlich eingeladen.

Besuchen Sie auch unsere homepage:
www.ff-weingartsgreuth.de

Katholischer Frauenbund

Radtour und Ausflug

Am **Freitag, den 4. Juli 2014** treffen wir uns um 18 Uhr vor der Sparkasse zu unserer Radtour. Wir fahren ca. 1 Stunde und kehren dann bei „PiNu-Bi“ ein. Bei schlechtem Wetter gehen wir gleich in die Pizzeria.

Auf eine rege Beteiligung freue ich mich.

Vorschau:

Am **Mittwoch, den 10. September 2014** findet unser diesjähriger Ausflug statt. Wir fahren nach Metten, Besichtigung der berühmten Bibliothek, anschließend besuchen wir die Landesgartenschau in Deggendorf.

Näheres hierzu in den nächsten Ausgaben.

Maria Schmitt

Kellergemeinschaft Horbach

Kellerfest in Horbach

Herzliche Einladung zum traditionellen Kellerfest auf dem Horbacher Kellerberg:

Programm:

Fr.	04.07.	ab 18:00 Uhr	Kellerbetrieb
Sa.	05.07.	ab 18:00 Uhr	Kellerbetrieb
So.	06.07.	ab 10:00 Uhr	Frühschoppen
		ab 12:00 Uhr	Mittagessen

Die Kellergemeinschaft Horbach

Obst- und Gartenbauverein Warmersdorf-Buchfeld

Johannisfeuer in Warmersdorf

Auf geht´s zum Johannisfeuer am

Samstag, den 28.06.2014 am und im Feuerwehrhaus in Warmersdorf!

Hiermit laden wir alle herzlich zu unserem traditionellen Johannisfeuer am und im Feuerwehrhaus in Warmersdorf ein.

Für das leibliche Wohl ist wie immer gesorgt - außerdem wird wieder Kaffee und Kuchen angeboten.

Natürlich stehen für unsere „Kleinen“ auch dieses Jahr wieder Fackeln zur Verfügung!

Achtung: In diesem Jahr kann kein Brennmaterial angeliefert werden!!!

Wir freuen uns auf Euch!

Die Vorstandschaft des Obst- und Gartenbauverein Warmersdorf/Buchfeld



SV Wachenroth

Abteilung Wandern

Wandertermine im Juni/Juli 2014:

19.06.	Dietenhofen
21./22.06.	Heßdorf
03.07.	Heusch/Kasendorf

Einladung zum Johannisfeuer

Am Freitag, den 20.06.14 veranstaltet der SV Wachenroth sein Johannisfeuer.

Wo? Ebrachtalhalle
Beginn? 18:00 Uhr

Es gibt Steaks, Bratwürste und Makrelen. Das Johannisfeuer wird wie letztes Jahr abgehalten. Bitte kein Brennmaterial anliefern!!!

Auf euer Kommen freut sich der SV Wachenroth

VdK OV Wachenroth

VdK-Ausflug

Der **VdK OV Wachenroth** unternimmt am **Samstag, 05.07.2014**, einen Ausflug in den Frankenwald.

mit Besichtigung von Wela-Suppen (inkl. Führung + Verkostung + Mittagseintopf), Porzellanmanufaktur Königlich Tettau, Panoramarundfahrt inkl. Frankenwald-Dom und Kaffeegedeck in der Lauenstein Confiserie. Zum Abschluss gemeinsames Abendessen.

Preis pro Person ab 30 Personen € 36,-

Informationen u. Anmeldung bis 27.06. bei Fr. Schilk, Tel. 1514 o. Fr. Hofmann, Tel. 1233

Wanderfreunde Ebrachgrund e.V.

Ausflugsfahrt der Wanderfreunde

Die Wanderfreunde Ebrachgrund laden ein zur diesjährigen Ausflugsfahrt,

am Samstag 19. Juli 2014 nach Regensburg mit der Möglichkeit einer Stadtführung, sowie Schifffahrt von Kehlheim nach Weltenburg

geplante Abfahrt in Warmersdorf am 19.07.2014 um 7.05 Uhr

Fahrtpreis incl. Bus, Stadtführung und Schifffahrt von Kehlheim nach Weltenburg beträgt 22,50 €

Unser gebuchter Omnibus ist begrenzt für 50 Personen, deshalb rechtzeitige Anmeldung bei Renate Kropf Tel.: 09193/8463 im Namen des Vereins und der Vorstandschaft gez. Thomas Heusel (1. Vorstand)



Kindergartennachrichten



Kindertagesstätte Kleine Strolche

Hurra - ein neuer Turnkasten



„Hurra – ein neuer Turnkasten!“

Mit einer finanzkräftigen Unterstützung in Höhe von 300,00 € konnte die Kita „Kleine Strolche“ den lang ersehnten Turnkasten anschaffen.

Seit einigen Wochen klettern, springen und toben die Kinder mit dem neuen Sportgerät.

Die Kinder und das Team der „Kleinen Strolche“ bedankt sich herzlich bei Sven Rührmer für die Spende!

Impressum

Amts- und Mitteilungsblatt des Marktes Wachenroth



Das Amts- und Mitteilungsblatt erscheint vierzehntäglich samstags in den ungeraden Kalenderwochen und wird kostenlos an alle Haushalte des Verbreitungsgebietes verteilt.

- Herausgeber, Druck und Verlag:
Verlag + Druck LINUS WITTICH KG,
Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim, Telefon 09191/7232-0
P.h.G.: E. Wittich
- Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Der Erste Bürgermeister des Marktes Wachenroth, Friedrich Gleitsmann,
Hauptstr. 23, 96193 Wachenroth
für den sonstigen redaktionellen Inhalt und den Anzeigenteil:
Peter Menne in Verlag + Druck LINUS WITTICH KG.
- Im Bedarfsfall Einzelexemplare durch den Verlag zum Preis von € 0,40 zzgl. Versandkostenanteil.

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.



Schulnachrichten

Bekanntmachung

Sitzung der Schulverbandsversammlung

Mühlhausen

am Dienstag, den 17.06.2014 um 19:30 Uhr
im Schulhaus Mühlhausen

Tagesordnung:

I. Öffentliche Sitzung

1. Wahl des Schulverbandsvorsitzenden
2. Beschlussfassung über die Zahl der Stellvertreter des Schulverbandsvorsitzenden
3. Wahl des bzw. der Stellvertreter des Schulverbandsvorsitzenden
4. Erlass der Geschäftsordnung für die Schulverbandsversammlung
5. Satzung zur Regelung von Fragen der Verfassung des Schulverbandes und Entschädigungssatzung für ehrenamtliche Tätigkeit
6. Essenszuschuss für Mittagsbetreuung im Heinershof
7. Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung
8. Bekanntgaben und Informationen

II. Nichtöffentliche Sitzung

Mühlhausen, 04. Juni 2014
Schulverband Mühlhausen
Gleitsmann
Vorsitzender



Kirchliche Nachrichten

ChristusGemeinde Mühlhausen

Hauptstr. 29, www.gemeinde-live.de

- | | | |
|-----|-----------|--|
| Mi. | 16:00 Uhr | Bambinis (5-8 Jahre) |
| Mi. | 14:30 Uhr | Frauenbibelkreis |
| Mi. | 20:00 Uhr | Frauenzeit |
| Mi. | 20:00 Uhr | Mittwochshauskreis |
| Do. | 18:00 Uhr | Teenhauskreis für Jungs |
| Do. | 19:30 Uhr | »Bibel aktuell« |
| Fr. | 09:30 Uhr | Müttertreff |
| Fr. | 20:00 Uhr | Freitagshauskreis |
| Sa. | 15:00 Uhr | Jungschar (8-12 Jahre) |
| Sa. | 20:00 Uhr | Teen Time (13-16 Jahre) |
| So. | 18:00 Uhr | Gottesdienst mit Kindergottesdienst und Videoübertragung im Mutterkindraum |

Weitere Infos im Gottesdienst oder unter 09548-253

Kath. Pfarramt St. Gertrud Wachenroth

Tel. 09548/347

Bürozeiten Pfarrbüro: dienstags von 16:00 bis 19:00 Uhr
donnerstags von 09:00 bis 12:00 Uhr

Mittwoch, 18.06.14

19:00 Uhr **VAM** Gottesdienst

Sonntag, 22.06.14, 12. So. im Jahreskreis

- 08:30 Uhr Pfarrgottesdienst Fronleichnam mit anschl. Prozession
13:30 Uhr Tauffeier von Mia & Niklas Bauer

Freitag, 27.06.14

- 19:00 Uhr Elsendorf - Bußgottesdienst für alle Firmlinge, Eltern und Paten

Sonntag, 29.06.14

- 10:00 Uhr Gottesdienst
19:00 Uhr Mühlhausen - Ökumenischer Gottesdienst

Dienstag, 01.07.14

- 19:00 Uhr Gottesdienst

Donnerstag, 03.07.14

- 19:00 Uhr Gottesdienst

Samstag, 05.07.14

- 09:00 Uhr Firmung

Sonntag, 06.07.14, Pfarrfest

- 10:00 Uhr Gottesdienst

Fronleichnam am Sonntag, 22.06.14 um 08:30 Uhr:

Wer Blumen für die Blumenteppe in Wachenroth zur Verfügung stellen möchte, kann sich in der Sakristei melden. Am Fronleichnamfest sind alle Mädchen und Buben der Kommunionkinder eingeladen, ihre Kommunionkleider/-anzeige anzuziehen. Wir treffen uns um 08:30 Uhr vor der Sakristei. Zu den Prozessionen sind auch die Blasmusik, die Kiga-Kinder und Fahnenabordnungen herzlich eingeladen.

Ökumenischer Gottesdienst

Herzliche Einladung zum Ökumenischen Gottesdienst am 29. Juni 2014 um 19.00 Uhr in Mühlhausen. Wir feiern diesen Gottesdienst bewusst an Peter und Paul, denn die beiden Apostel stehen ja für unsere jeweilige Konfessionen. In dem Gottesdienst wollen wir dieses Mal darüber nachdenken, was die Stärke unserer jeweiligen Kirche ist und was uns verbindet. Wir freuen uns, das mit Ihnen zu tun. Ihr ökumenisches Team der Pfarreien St. Gertrud, Wachenroth, Maria-Kilian, Mühlhausen und Schloßkirche Weingartsgreuth

Rund-um-den-Kirchturm-Treff

Am 3. Juni unternahmen wir, der „Kirchturmtreff“, eine kleine Kirchentour. Zunächst besichtigten wir die St. Laurentius-Kapelle in Nackendorf. Danach fuhren wir weiter zur Klosterkirche der Barmherzigen Brüder in Gremsdorf. Nach der Führung ging es weiter nach Adelsdorf. Eine Kaffeepause im Pfarrgarten schloss sich an. Danach hatten wir eine weitere Führung durch die St. Stephanus-Kirche. Anschließend ging es auf den Kreuzberg bei Hallerndorf zum Gottesdienst. Eine deftige Brotzeit auf dem Keller beendete unsere Tour.

Birgit Panzer
Maria Schmitt
„Der Kirchturmtreff“

Wir treffen uns wieder am Dienstag, den 02. Juli ab 16:00 Uhr im Pfarrheim. Natürlich wie immer mit Kaffee und Kuchen und Zeit zum Austauschen. Herzliche Einladung an alle.

Pfarrfest in Wachenroth

In altbewährter Weise feiern wir unser Pfarrfest am Sonntag, den 06. Juli. Wir beginnen mit dem Gottesdienst um 10:00 Uhr, anschließend spielt die Blasmusik, Mittagessen, Kaffee und Kuchen und natürlich gemütliches Beisammensein. Wir freuen uns, Sie auf unserem Pfarrfest begrüßen zu dürfen! Ihr Pfarrgemeinderat und Pater Stefan mit seiner Kirchenverwaltung. Für unser Pfarrfest suchen wir in gewohnter Weise Kuchen Spenden und würden uns sehr freuen, wenn Sie uns mit einem Kuchen oder einer Torte unterstützen könnten. Vielen Dank und ein herzliches Vergelt's Gott.



Ev. Pfarramt KG Schlosskirche Weingartsgreuth

Pfarramt Pfr. Torsten Bader, Tel./Fax 206
Sekretariat Fr. Zöschg, freitags 10-12 Uhr

Donnerstag, 19.06.14

10:15 Uhr Hagelfeiertag, Gottesdienst

Samstag, 21.06.14

13:30 Uhr Trauung Andreas Schierer und Annette Volkert

Sonntag, 22.06.14

10:15 Uhr 1. So. n. Trinitatis, Gottesdienst

Sonntag, 29.06.14

10:15 Uhr 2. So. n. Trinitatis, Gottesdienst mit KiGo

19:00 Uhr Ökum. AbendGD zu Peter und Paul in Mh.

Montag, 30.06.14

19:30 Uhr Kirchenvorstand

Sonntag, 06.07.14

09:00 Uhr 3. So. n. Trinitatis, Gottesdienst mit AM

Wöchentliche Veranstaltungen:

- So. n. d. GD Bücherei
Mo. 16.15-17.45 KinderTreff Kilians Coole Kids
Mo. 18-19 Uhr Bücherei
Mo. 18:00 Uhr TrauerCafe in Hö./Caritas
(jd. 4. Mo/Monat - 23.06.)
Mo. 18.30 Uhr Kirchenchor
Di. 10-13 Uhr Demenzgruppe TreffPunkt im GH Mh.
(jd. 1. + 3. Di. i. Monat - 17.06.)
Mi. 16-17 Uhr Bücherei
Mi. 20:00 Uhr Posaunenchor (14tägig)
Do. 14:00 Uhr Gedächtnistraining (je. 1. Do/Monat - 03.07.)
Fr. 09:00 Uhr Seniorengymnastik in Mh.
Fr. 15.00-16.15 KinderTreff (Wg: 1.-3.Klasse)
Fr. 19-22 Uhr Offener JugendTreff Puzzles in Mh.
(jd. 2. Fr. i. Monat - 13.06.)

Besondere Veranstaltungen:

- Do 19.06. 19:30 h Adonia Musical „Johannes d. Täufer“ in der Ebrachtalhalle Wachenroth, weitere Infos unter www.adonia.de
- So. 29.06. 19:00 h Ökumenischen Gottesdienst in Mühlhausen. Wir feiern diesen Gottesdienst bewusst an Peter und Paul, denn die beiden Apostel stehen ja für unsere jeweilige Konfessionen. In dem Gottesdienst wollen wir dieses Mal darüber nachdenken, was die Stärke unserer jeweiligen Kirche ist und was uns verbindet. Wir freuen uns, das mit Ihnen zu tun. Ihr ökumenisches Team der Pfarreien St. Gertrud, Wachenroth, Maria-Kilian, Mühlhausen und Schloßkirche Weingartsgreuth
- Do. 17.07. 19:30 h Unter'm Kirchturm von Maria+Kilian Mühlhausen „So a Summerdooch is a Gedicht“, Helmut Haberkamm und Johann Müller, Wunderboora Dexte & Songs auf fränkisch. Karten ab sofort im Pfarramt und bei Fisch Jakob, 12,00 € VV, 15,00 AK.



Sonstige Mitteilungen

Alterssicherung der Landwirte

Höhere Renten und verbesserte Leistungen

Arnd Spahn, Vorstandsvorsitzender der Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG), begrüßt den Beschluss des Deutschen Bundestages zum so genannten Rentenpaket: „Dass auch Land- und Forstwirte sowie Gartenbauer hiervon profitieren, ist gerecht und folgerichtig.“

Durch das Gesetz über Leistungsverbesserungen in der gesetzlichen Rentenversicherung sollen Lebens- und Arbeitsleistung stärker anerkannt werden als bisher. So wird auch die landwirtschaftliche Alterskasse eine abschlagsfreie Rente nach 45 Beitragsjahren ab dem 63. Lebensjahr gewähren und die Erziehungszeiten von Kindern, die vor 1992 geboren wurden, anerkennen (sog. Mütterrente). Die Änderungen treten am 1. Juli 2014 in Kraft.

Zum gleichen Zeitpunkt erhöhen sich die Renten der landwirtschaftlichen Alterskasse und Berufsgenossenschaft um 1,67 Prozent in den alten bzw. um 2,53 Prozent in den neuen Bundesländern. Die SVLFG versendet ab Mitte Juni entsprechende Anpassungsmitteilungen an ihre Rentenbezieher.

Urlaubszeit ist Reisezeit

Versicherungskarte und Impfung nicht vergessen

Mit der europäischen Krankenversicherungskarte erhalten gesetzlich Krankenversicherte europaweit medizinische Leistungen. Sie ist daher bei Auslandsreisen immer mitzuführen. Nach Angaben der Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) ist dies für die anstehende Urlaubszeit ebenso zu beachten wie ein ausreichender Impfschutz. Die „European Health Insurance Card“, kurz EHIC, befindet sich auf der Rückseite der neuen Versichertenkarte und dient als Nachweis des Versicherungsschutzes bei Reisen innerhalb des Europäischen Wirtschaftsraumes (EWR) und in Länder, mit denen Sozialversicherungsabkommen bestehen. In Ausnahmefällen, zum Beispiel bei Verlust der Karte, wird eine provisorische Ersatzbescheinigung ausgegeben. Wichtig: Ein Krankenrücktransport in die Heimat ist über die gesetzliche Krankenversicherung nicht mitversichert. Deshalb ist der Abschluss einer Zusatzversicherung für den Auslandsaufenthalt ratsam. In einigen Ländern, zum Beispiel in den USA, Andorra, Monaco und San Marino, werden die Kosten für eventuell ärztlich notwendig werdende Behandlungen von den gesetzlichen Krankenkassen nicht übernommen. Rechtzeitig vor Reisebeginn sollte auch der eigene Impfschutz überprüft werden. Dies gilt insbesondere für Polio, Diphtherie und Tetanus. Auslandsreisende sollten sich unbedingt vorher darüber informieren, welche zusätzlichen Impfungen für das Reiseland empfohlen werden. Weitere Informationen unter www.svlfg.de Leistungen Leistungen der Krankenversicherung Krankenversicherung bei Auslandsreisen. Vollständiger Link: http://www.svlfg.de/40-leistung/leis03_kv/leis0315_auslandskv/index.html

Sommerhitze – was und wieviel Kinder jetzt trinken sollten

Kinder haben im Verhältnis zu Größe und Gewicht einen deutlich höheren Flüssigkeitsbedarf als Erwachsene. Bereits Kindergartenkinder und Grundschüler sollten täglich zwischen einem und eineinhalb Liter täglich trinken. Das heißt, vier bis fünf Gläser über den Tag verteilt – bei großer Hitze und nach körperlicher Anstrengung darf es ruhig mehr sein. Wenn Kinder das Trinken vergessen, ist es die Aufgabe von Eltern und Erzieher/innen, sie rechtzeitig daran zu erinnern.

Nicht jedes Getränk ist geeignet

Anzeigenservice wird bei uns
ganz **GROSS** geschrieben!

Die richtige Getränkeauswahl gehört dazu. Bei einer ausgewogenen Ernährung werden täglich etwa 0,3 Liter Flüssigkeit durch Obst oder Gemüse aufgenommen. Das tägliche Glas Milch hilft mit wertvollem Kalzium und Phosphor bei der Remineralisierung und macht Kinderzähne stark. Wer jetzt noch genügend Mineralwasser oder ungesüßten Tee anbietet, macht alles richtig, damit Kinder genug trinken ohne dabei ihre Zähne zu schädigen.

Richtig Trinken – darauf kommt es an

Nicht nur die Flüssigkeitsmenge, auch das Trinkverhalten beeinflusst die Zahngesundheit. Dr. Herbert Michel betont, dass bereits bei der frühkindlichen Erziehung die Weichen richtig gestellt werden können: „Gewöhnen Sie bereits kleinen Kindern an, zügig zu trinken und dann das Getränk, beziehungsweise den leeren Becher, zur Seite zu stellen. Unterbinden Sie unbedingt Dauernuckeln am Fläschchen. Häufig ist Langeweile oder Unsicherheit dafür der Grund – hier geht es darum diese Ursachen abzustellen“, rät er.

Süßes nur selten

Fruchtnektare, Soft- und Energydrinks, Limonaden, fertige Milchmischgerichte, gezuckerter Tee und auch die so praktischen Trinkpäckchen – um nur Einige zu nennen - können besonders bei ständigem Verzehr die Zähne schädigen und sollten deshalb die Ausnahme bleiben.

Weitere Informationen für gesunde Kinderzähne gibt es auf der Homepage der LAGZ unter www.lagz.de

Bereitschaftspraxis Burgebrach im Ärztehaus neben der Steigerwaldklinik Burgebrach

Sprechzeiten:

Mittwochs: 17:00 - 19:00 Uhr
Freitags: 18:00 - 20:00 Uhr
Sa./So./Feiertags: 09:00 - 12:00 Uhr und
16:00 - 19:00 Uhr

Die Praxis ist unter Tel. 0 95 46/8 88 88 zu den Sprechstunden direkt erreichbar. Zusätzlich steht ein ärztlicher Hausbesuchsdienst auch außerhalb der Sprechstundenzeiten zur Verfügung.

Ab sofort gilt deutschlandweit die Tel.Nr. 116117 für den ärztlichen Bereitschaftsdienst außerhalb der regulären Sprechzeiten.

Informationen zur Praxis, dem Team, den Leistungen sowie weiteren Themen findet man unter www.bereitschaftspraxis-steigerwald.de auf der Internetpräsenz.

Finanzstaatssekretär Füracker informiert Vereine

Am Mittwoch, 02.07.2014 findet um 20.00 Uhr in der Heinrich-Lades-Halle eine Informationsveranstaltung zum Thema „Besteuerung der Vereine“ mit dem Staatssekretär im Bayerischen Staatsministerium der Finanzen, für Landesentwicklung und Heimat, Herrn Albert Füracker, statt.

Ministerialbeamte werden Fachvorträge zum Thema Vereinsbesteuerung halten und anschließend Fragen aus dem Publikum beantworten.

Bereits ab 19.00 Uhr stehen Mitarbeiter/innen des Finanzamts Erlangen, der Deutschen Rentenversicherung, der Stadt Erlangen, des Landesnetzwerkes Bürgerliches Engagement, Vertreter von Banken und Sparkassen zu vielen Fragen rund um den Verein, insbesondere zu steuerlichen Problemfeldern einschl. Gemeinnützigkeit, Spendenbescheinigungen und Pauschalierungen zur Verfügung.

Jeder der sich dafür interessiert, wie ein Verein steuerliche Schwierigkeiten vermeidet und Vergünstigungen nutzt, ist herzlich willkommen.



Aus dem Landratsamt

Verkehrsbehinderungen wegen „Triathlon-Herzoman“

Landratsamt bittet Verkehrsteilnehmer um erhöhte Vorsicht

Am Sonntag, den 27. Juli 2013 findet von 08:30 bis zwölf Uhr in und um Herzogenaurach der 29. Volkstriathlon Herzoman der Turnerschaft Herzogenaurach 1861 e.V. statt. In dieser Zeit ist auf der Radstrecke mit Verkehrsbehinderungen zu rechnen. Radstrecke führt über Herzogenaurach hinaus Der radsportliche Teil des Triathlons beginnt am Freibad in Herzogenaurach. Von dort aus führt die Strecke über die Hans-Maier-Straße (St. 2244) Ansbacher Straße (ERH 14) nach Dondörflein. Die Radler fahren weiter über die Kreisstraßen ERH 13 und ERH 15 nach Münchaurach und von dort über die Staatsstraße 2244 nach Falkendorf. Von Falkendorf aus fahren sie ab der Lenzenmühle auf dem Radweg parallel zur Staatsstraße 2244.

Bei der Holzbrücke vor dem Freizeitbad Atlantis fahren die Teilnehmerinnen und Teilnehmer wieder in die Staatsstraße 2244 ein. Die Zielanfahrt führt dann über die Hans-Maier-Straße (St. 2244) Waldstraße Dohnwaldstraße und Schlafhäusergasse zum Sportgelände des TS Herzogenaurach. Kraftfahrer um erhöhte Vorsicht gebeten

Apotheken-Notdienst in Höchststadt, Schlüsselfeld und Umgebung



20. - 26.06. Seebach-Apotheke, Weisendorf, Tel. 09135/1282
27.06. - 03.07. Kapuziner-Apotheke, Höchststadt, Tel. 09193/8140
23.06. Apotheke Ebrach, Tel. 09553/505
25.06. Markt-Apotheke, Burghaslach, Tel. 09552/214
27.06. Vitalo-Apotheke, Schlüsselfeld, Tel. 09553/7665

Die Information über die Notdienste der Apotheken ist unverbindlich, da sich die Notdienste sehr kurzfristig ändern können. Die Gemeinde kann keine Haftung für die Richtigkeit der Angaben übernehmen. Um in Notfällen sicher zu gehen, empfiehlt es sich, die angegebene Apotheke telefonisch zu kontaktieren. Auch übers Internet und per Telefon lassen sich Bereitschaftsapotheken ermitteln: Nach Anruf der Kurzwahl 22 8 33 von jedem Handy (69 Cent/Min) oder der kostenlosen Rufnummer 0800 00 22 8 33 aus dem deutschen Festnetz.

Zahnärztlicher Notdienst

Herzogenaurach/Höchststadt oder unter www.zahnnotdienst.de

- 19./20.06. ZA Ulrich Hartmann, Bamberger Str. 38, 96172 Mühlhausen, Tel. 09548/255
21./22.06. Dr. Christine Kalmbach, Haydnstr. 40, 91074 Herzogenaurach, Tel. 09132/630763
28./29.06. Dr. Dr. Walter Mauser, Schützengraben 18, 91074 Herzogenaurach, Tel. 09132/796666



- unter Vorbehalt -

Das Landratsamt Erlangen-Höchstadt bittet die Kraftfahrer während des Triathlons auf der gesamten Radstrecke um erhöhte Vorsicht und empfiehlt, die Radstrecke zu umfahren.

Heimat erleben

Landratsamt lädt am Freitag, den vierten Juli zu „Bayern-TourNatur“ ein

Am Freitag, den vierten Juli 2014 lädt das Landratsamt Erlangen-Höchstadt Natur- und Wanderfreunde und solche, die es noch werden wollen, von 15-17 Uhr zur diesjährigen „Bayern-TourNatur“ ein. Die zweistündige Wandertour steht unter dem Motto „Heimat erleben“ und führt über Kalchreuth, das für seine Streuobsttradition und das jährliche Kirschenfest bekannt ist, entlang der Teufelsbadstube mit ihren steilen Hängen sowie Farn- und Moosgesellschaften, vorbei an der Wolfsefelder Wiese zum 2013 wiedereröffneten Bodenlehrpfad „Sebalder Reichswald“. Danach geht die Route am Waldrand entlang wieder zurück zur Teufelsbadstube.

Natur vor Ort erklärt

Wanderführer Georg Knetzger erklärt unterwegs die besondere Bedeutung der Streuobstwiesen und des Bodens für Fauna und Flora, berichtet über die Waldbewirtschaftung im Sebalder Reichswald und veranschaulicht die Geologie der Teufelsbadstube. Am „Felsenkeller“ lädt Landrat Alexander Tritthart anschließend alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer zum geselligen Beisammensein ein.

Auch für Kinder geeignet

Die Weglänge der diesjährigen „BayernTourNatur“ beträgt drei Kilometer. Die Teilnahme ist kostenlos und auch für Kinder geeignet. Das Landratsamt weist vorsorglich darauf hin, dass die Führung aufgrund des teilweise unebenen Geländes für Personen mit Gehhilfen eher nicht geeignet ist. Das Landratsamt empfiehlt festes Schuhwerk.

Treffpunkt am Parkplatz des 1. FC Kalchreuth

Treffpunkt für die Wanderung ist um 15 Uhr auf dem Parkplatz des 1. FC Kalchreuth, Gemeinde Kalchreuth, Fürther Straße 26, 90562 Kalchreuth. Fragen zur Wanderung beantworten Georg Knetzger (Rufnummer 09193/20-587) und Anton Krivic (Rufnummer 09193/20-588) von der Unteren Naturschutzbehörde am Landratsamt Erlangen-Höchstadt. Allgemeine Informationen zur BayernTourNatur 2014 gibt es auch online unter www.tournatur.bayern.de.

BDS-AzubiAkademie im Landkreis Erlangen-Höchstadt startet ins zweite Jahr

Wirtschaftsförderung lädt ein zu Infoabend am Mittwoch, 23. Juli 2014.

Die ersten Auszubildenden der BDS-AzubiAkademie sehnen bereits Donnerstag, den 24. Juli 2014 herbei: Dann bekommen sie vom Bayerischen Innenminister, Joachim Herrmann und BDS-Präsident, Ingolf F. Brauner, Zertifikate für ihre erfolgreiche Teilnahme an der Akademie. „Die Resonanz auf die erste Staffel war sehr positiv“, berichtet Thomas Wächtler, Wirtschaftsförderer des Landkreises und Mitinitiator der AzubiAkademie in ERH. Viele Teilnehmerfirmen der ersten Staffel wollen auch dieses Mal wieder mitmachen. Die zweite Staffel soll im September 2014 starten.

Infoabend für interessierte Firmen

Unternehmen, die sich für eine Teilnahme an der BDS-AzubiAkademie interessieren, erfahren am Mittwoch, 23. Juli 2014 um 19:30 Uhr im Erlanger Landratsamt alles Wissenswerte über die gemeinsame Initiative der Wirtschaftsförderung des Landkreises Erlangen-Höchstadt und des Bundes der Selbstständigen (BDS) des Bezirks Mittelfranken. Die Betriebe der ersten Staffel berichten aus erster Hand über die Erfahrungen, die sie mit dem überbetrieblichen Unterricht gemacht haben.

Gemeinsam unterrichten

Das Konzept ist schnell erklärt: Einen Vormittag im Monat lernen die Auszubildenden der teilnehmenden Betriebe gemeinsam beispielsweise Wirtschaftsenglisch, Reklamationsmanagement oder mit den Sozialen Medien umzugehen. Die Ausbilder der beteiligten Firmen legen den Lehrplan im Voraus fest und unterrichten ihre Auszubildenden dann abwechselnd. Die Teilnahme an der Akademie ist kostenlos.

Wie bei Großbetrieben

„Die Azubis blicken durch die verschiedenen Inhalte und Betriebe über den Tellerrand des eigenen Unternehmens hinaus. Daneben erweitern sie ihre soziale Kompetenz und stärken ihre Teamfähigkeit. Für Ausbilder bietet die Akademie den Vorteil, dass sie Betriebsunterricht wie bei Großbetrieben anbieten können, der für Selbstständige, Freiberufler und kleinere Unternehmen sonst oft nicht möglich ist“, erläutert Thomas Wächtler. Weitere Informationen zu Konzept und der ersten Staffel der BDS AzubiAkademie in ERH gibt es im Internet unter www.bds-azubiakademie.de.

Ehrenamtliche Familienpaten gesucht

Auch im Landkreis Erlangen-Höchstadt gibt es viele Familien, die Unterstützung brauchen. Deshalb sucht der Kinderschutzbund Erlangen gemeinsam mit dem Landkreis Erlangen-Höchstadt Frauen und Männer, die Freude am vertrauensvollen Umgang mit Familien haben und bereit sind, diese in ihrer Alltagssituation, bei Problemen, Sorgen und Nöten zu unterstützen. Die „Familienpaten“ werden auf diese Aufgabe gut vorbereitet und von einer Fachkraft begleitet. Am Freitag, 26. September 2014 beginnt die Schulung neuer Familienpaten. Der Kinderschutzbund Erlangen lädt alle, die mehr über dieses Ehrenamt erfahren möchten, herzlich zum Informationsabend am Donnerstag, dritten Juli 2014 um 19 Uhr im Sitzungssaal der Stadt Baiersdorf in der Waaggasse 2 in 91083 Baiersdorf ein. Ein zweiter Infoabend findet am Dienstag, 22. Juli 2014 um 19 Uhr in Erlangen, Villa an der Schwabach, Hindenburgstraße 46 A statt.

Das Projekt Familienpatenschaften haben Kinderschutzbund Erlangen und der Landkreis Erlangen-Höchstadt 2012 ins Leben gerufen. Mittlerweile sind 28 Familienpaten in vielen Landkreisgemeinden im Einsatz und begleiten Familien, die aus den unterschiedlichsten Gründen Unterstützung brauchen. Hier geht es zum Beispiel um Familien, denen durch Zuzug aus dem In- und Ausland Unterstützung aus der eigenen Familie fehlt, um die Entlastung von Familien mit krankem Kind oder Elternteil, Hilfe bei Lern- oder Erziehungsschwierigkeiten oder bei den Hausaufgaben und vieles mehr.

Weitere Informationen erhalten Interessierte bei Koordinatorin Anne Gick vom Kinderschutzbund Erlangen unter der Telefonnummer 0152-01941934, oder bei Susanne Haas vom Landratsamt Erlangen-Höchstadt unter der Rufnummer 09131/803329 (vormittags) und sowie per Mail an familienpaten-erh@web.de, oder im Internet unter www.kinderschutzbund-erlangen.de.

Endlich Ferien!

Für alle, die in den Sommerferien etwas erleben möchten, gibt es wieder das Ferienticket des VGN. Schüler, Studenten und Auszubildende können in den sechs Wochen von Mittwoch, 30. Juli bis Montag, 15. September im gesamten Gebiet des Verkehrsverbundes Großraum Nürnberg damit fahren. Es gilt werktags ab neun Uhr sowie am Wochenende rund um die Uhr und kostet nur 29,60 Euro. Zu haben ist das Ferienticket in den VGN-Verkaufsstellen, an den Fahrscheinautomaten von DB und VAG, sowie im Internet unter www.vgn.de/ticketkauf. Ab 15 Jahren benötigt man einen Verbundpass mit Lichtbild. Dieser kann, falls notwendig, mit einer Bescheinigung der Ausbildungsstätte in den Kundenbüros beantragt werden.

Wer nur an einzelnen Tagen unterwegs sein möchte, für den hat der VGN die Ferien-Tageskarte im Angebot: Während der Sommerferien können Schüler, Studenten und Azubis mit einem TagesTicket Solo der Preisstufe 2 im ganzen Verbundgebiet fahren. Es kostet nur 4,60 Euro. Am Wochenende gilt die Ferien-Tageskarte samstags und sonntags.

Mehr Infos zum FerienTicket und tolle Ausflugstipps gibt es unter www.freizeit-erh.de und www.vgn.de/freizeit.

Viel Spaß in den Ferien wünscht

Alexander Tritthart
Landrat

Landkreis-Pflegeplatzbörse bietet Hilfe bei Pflegefragen

Seniorenbeauftragte informiert über Angebot für Ältere und Angehörige.

Wer für sich oder seinen Angehörigen einen Pflegeplatz, eine Tagespflege, einen Kurzzeitpflegeplatz oder einen ambulanten Pflegedienst sucht, wird in der Pflegeplatzbörse des Landkreises Erlangen-Höchstadt fündig.

Die Internetplattform www.pflegeplatzboerse-erh.de listet alle stationären und ambulanten Pflegeangebote im Landkreis auf. Detaillierte Angaben zu den stationären Einrichtungen und ausführliche Informationen zu Demenz, Pflege, Finanzierung, Wohnen im Alter und Angehörigenberatung helfen, das geeignete Angebot zu finden.

Infos zum Herunterladen

Unter „Download“ können Interessenten nicht nur kostenlos eine Notfallmappe mit Formularen zur Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht herunterladen, sondern auch eine Broschüre „Erläuterungen und Informationen zu den Pflegestufen“ und ein „Pflegetagebuch“.

Seniorenbeauftragte beantwortet Fragen

Anna Maria Preller, Seniorenbeauftragte des Landkreises Erlangen-Höchstadt, beantwortet gern Fragen zur Pflegeplatzbörse. Sie ist im Landratsamt Erlangen-Höchstadt, Marktplatz 6, 91054 Erlangen erreichbar unter der Telefonnummer 09131 803-277, per Fax unter der Nummer 09131 803-101 oder per E-Mail an: seniorenamt@erlangen-hoechstadt.de.

Weitere Informationen gibt es auch unter www.erlangen-hoechstadt.de/Soziales/Seniorenbeauftragte.

Aus den Nachbargemeinden

Veranstaltungen in Höchstadt

21.06.14	16 - 18 Uhr	Oldtimer-Parade mit Stadtkapelle im historischen Ambiente, Eintritt frei!
21.06.14	ab 20 Uhr	Chill Out/FKF: WM-Club
26.06.14	ab 17 Uhr	Chill Out/FKF: WM-Club
26.06.14	18:00 Uhr	Grundschule Süd: Vernissage
26.06.14	9:30-11:00h	Partyraum JuZ: Babywerkstatt: Wann fängt Erziehung an?

Internationales U14 Jugend-Fußball-Turnier

Am Sportgelände des TSV Lonnerstadt, Am Sonnenhügel

Samstag, 21.06.14

10:20 Uhr	Begrüßung der Mannschaften durch Schirmherr Landrat Alexander Tritthart
10:30 Uhr	Vorrundenspiele (A- bzw. B-Platz)

14:30 - 16:20 Uhr	Platzierungsrunde / Halbfinale
16:30 Uhr	Endspiel
17:00 Uhr	Siegerehrung

Gespielt wird in zwei Gruppen auf zwei Plätzen, Spielzeit beträgt jeweils 1 x 20 min.

Teilnehmende Mannschaften:

Gruppe A:

1. FC Nürnberg, SSV Jahn Regensburg, FC Ingolstadt 04, TSV Lonnerstadt, SV Stuttgarter Kickers

Gruppe B:

Rot-Weiß Erfurt, Slavia Prag, VfR Aalen, SpVgg Unterhaching, TSG Hoffenheim

TSV Lonnerstadt Jugendturnier (Sonntag, 22.06.14)

09:30 - 11:30 Uhr	Turnier F1-Jgd. A-Platz (rechte Seite)
09:30 - 11:30 Uhr	Turnier F1-Jgd. A-Platz (linke Seite)
11:30 - 12:00 Uhr	Einlagespiel Bambinis
12:00 - 14:00 Uhr	Turnier F3-Jgd. A-Platz (rechte Seite)
12:00 - 14:00 Uhr	Turnier F3-Jgd. A-Platz (linke Seite)
14:00 - 16:00 Uhr	Turnier D-Jgd. A-Platz
ab 16:15 Uhr	Einlagespiel ehem. A-Jgd. Bezirksliga-Aufsteiger-Mannschaft 2004 - 1. Mannschaft TSV Lonnerstadt

Fürs leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Der TSV Lonnerstadt freut sich auf zahlreiche Zuschauer und Fans am Sonnenhügel.

Einladung zum Fischfest

Auf geht's zum 10. Ailsbacher Fischfest am

Samstag, den 28.06.2014 ab 18:00 Uhr im Festzelt am Hirtenhaus

Es gibt wieder unserer bekannten leckeren Fischgerichte. Dazu laden wir recht herzlich ein.

Die Freie Wählergruppe Ailsbach

Sommerfest in Gremsdorf

Die Barmherzigen Brüder laden ein zum

Sommerfest

am **Sonntag, den 29.06.2014**

Programm:

10:00 Uhr	Festgottesdienst im Garten danach Festumzug
ab 11:30 Uhr	Festzeltbetrieb mit den Lustigen Reichmannsdorfern
ab 12:00 Uhr	Möglichkeit zum Mittag- und Abendessen von unserer hauseigenen Küche zudem: Pizza, Kaffee, leckere Kuchen, frische Waffeln, süße Früchte Bollywood Tanzgruppe: The Maharanis aaja nachle Schwammwerfen, Sinnesparcours, Spickern, Stäbchenweben, Brotbacken, Infostände, Luftballonwettbewerb, Insektenhäuschen bauen, selbstgemachte Marmeladen und Säfte, Präsentation Defibrillator, Führungen, Werkstattladenverkauf u. v. m.

Die Heimbewohnerinnen und Heimbewohner, Mitarbeiter/innen freuen sich auf Ihr Kommen.

Heilig-Blut-Fest in Burgwindheim

vom 25.06. - 29.06.14

Programm:

Donnerstag, 25.06.

21:00 Uhr Eröffnungsmesse in der Heilig-Blut-Kapelle
anschl. großer Fackelzug

Freitag, 26.06.

04:00 Uhr Heilige Messe in der Heilig-Blut-Kapelle
05:00 Uhr Weckruf
05:00 Uhr Heilige Messe in der Heilig-Blut-Kapelle
06:00 Uhr Heilige Messe in der Heilig-Blut-Kapelle
7-8 Uhr Beichtgelegenheit in der Heilig-Blut-Kapelle
08:15 Uhr Einholen der Ehrengäste durch Fahnen
und Eskorte
08:30 Uhr Pontifikalamt mit Erzbischof Dr. Ludwig Schick,
anschl. große Blutsprozession
15:00 Uhr Andacht zum Heiligen Blut
anschl. kleine Blutsprozession

Samstag, 28.06.

ca. 14: 45 h Einholen der Volkacher Wallfahrer
16:30-17:30 h Beichtgelegenheit in der Heilig-Blut-Kapelle
21:00 Uhr Gebetsstunde der Volkacher Wallfahrer in der
Heilig-Blut-Kapelle
21:00 Uhr Pontifikalamt mit Weihbischof Herwig Gössl in
der Pfarrkirche anschl. große sakramentale Lich-
terprozession

Sonntag, 29.06.

06:20 Uhr Sammelrosenkranz der Volkacher Wallfahrer
07:00 Uhr Volkacher Wallfahrtsmesse
09:30 Uhr Verabschiedung der Volkacher Wallfahrer
anschl. Festgottesdienst in der Pfarrkirche mit
anschl. Totenehrung auf dem Friedhof
11:00 Uhr Ankunft der Dingolshausener Wallfahrer
anschl. Gottesdienst in der Heilig-Blut-Kapelle

Einweihungsfeier

des neuen Vereinsgebäudes vom Fischereiverein 1986 e.V.
Mühlhausen und dem Briefftaubenzuchtverein Ebrachbote
Dr.-Pfannenmüller-Str. 2 in Mühlhausen

Samstag, 21. Juni 2014

ab 17:00 Uhr Kartenausgabe für Hegefischen
ab 17:00 Uhr Frisches vom Grill
ab 21:00 Uhr Liveübertragung WM-Vorrundenspiel Deutsch-
land - Ghana

Sonntag, 22. Juni 2014

ab 04:00 Uhr Kartenausgabe Hegefischen
05 - 11 Uhr Hegefischen
10:00 Uhr Festgottesdienst
ab 11:00 Uhr Mittagstisch
ab 13:00 Uhr Festansprachen, anschließend Preisverteilung
Nachmittags: Kaffee und Kuchen
ab 16:00 Uhr Spezialitäten vom Grill, geräucherte Forellen,
gegrillte Makrelen, Karpfenchips und mehr.
Festausklang mit den „Unglaublichen“.

Auf ihren Besuch freuen sich der Fischereiverein 1986 e. V.
Mühlhausen und der Briefftaubenzuchtverein Ebrachbote Mühl-
hausen

Neustadter Kirchweih

Herzliche Einladung zur Neustadter Kirchweih

Programm:

Freitag, 20.06.14

19:00 Uhr Aufstellen der Kirchweihfichte am Marktplatz mit
Volkstanz und Bewirtschaftung

Samstag, 21.06.14

13:30 Uhr Kirchweiheröffnung mit Festzug zum Marktplatz
mit Standkonzert und fränk. Tänzchen
15:00 Uhr Bieranstich am Pavillon

Sonntag, 22.06.14

10:00 Uhr Kirchweih-Festgottesdienst auf dem Festplatz

Dienstag, 24.06.14

14:00 Uhr Kinderfest mit Geißbocktanzen am Marktplatz
bis 18 Uhr Familiennachmittag m. ermäßigten Fahrpreisen

Mittwoch, 25.06.14

11:00 Uhr Traditioneller Frühschoppen im Festzelt

Großfeuerwerk bei Einbruch der Dunkelheit an den Aischwiesen
beim Festplatz

Neuer Pflegedienst in Steppach

Wir sind ein erfahrener, dynamischer, ambulanter Pflegedienst
mit Pflegefach- und Betreuungspersonal für Kranken- und Seni-
orenpflege. Seit dem Jahr 2007 sind wir bereits in Hirschaid und
Umgebung tätig. Ab Juni 2014 erreichen Sie uns nun zusätzlich
über unseren neuen Stützpunkt in Steppach (Gemeinden Pom-
mersfelden, Mühlhausen, Wachenroth, Burgebrach/Rauhene-
brach).

Wir sind zugelassen für alle Pflege- und Krankenkassen.

Weitere Informationen finden Sie im Internet auf unserer Home-
page www.pflegende-haende.de. Für ein persönliches Gespräch
stehen wir Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung.

Pflegende Hände

Fr. Liana Kauer-Bock

Steppach 41

96178 Pommersfelden

Tel. 09548/9828866

Fax 09548/9828860



SCHUNDER

Bestattungen

Seit drei Generationen Rat und Hilfe

96138 Burgebrach · Würzburger Straße 2
Telefon 09546 6066
www.schunder-bestattungen.de

Weniger Menschen dem Menschen beweilt...

PERSÖNLICHE DIENSTBEREITSCHAFT RUND UM DIE UHR

Viele Menschen haben sich schon auf unsere Fachkompetenz und Beratung verlassen.

Rainer & Magdalena Schunder



Bitte beachten!

Bei Zuschriften auf Chiffre-Anzeigen

verwenden Sie bitte folgende Anschrift, damit wir Ihre Nachricht zuverlässig und anonym zustellen können:

Verlag + Druck LINUS WITTICH KG
Chiffre-Nr.¹
Peter-Henlein-Str. 1
91301 Forchheim

(Bitte Chiffre-Nr. aus der entsprechenden Anzeige entnehmen.)




Ihr Platz ist reserviert...?



Dann haben Sie die Veranstaltungshinweise in Ihrem Mitteilungsblatt aufmerksam gelesen und müssen nicht irgendwo sitzen.

Mit uns sitzen Sie in der ersten Reihe!



AZweb

Online-Anzeigen-System

Bequem online Anzeigen ...

- gestalten
- schalten

www.wittich.de



Wir rücken Ihre Speisen ins richtige Licht.

Jetzt Speisekarten günstig drucken bei LW-flyerdruck.

Beraten. Gestalten. Drucken.
Alles online unter www.LW-flyerdruck.de



LW-flyerdruck.de

Der einfache Weg zum Druck

Klein-ANZEIGEN

Wachenroth, sehr schöne 2-Zi.-KG-Whg., ca. 70 qm, EBK, sep. Eingang, Stellplatz, Wasch- & Trockenraum, ab 01.09.14 zu vermieten.

Tel. 0171 2049566



Suchen Sie Ruhe und Erholung in Tirol?

Dann kommen Sie ins Gästehaus Huber in Oberperfuß! Wir bieten Ihnen gemütliche und komfortable Doppelzimmer mit Balkon, Dusche und WC, sowie eine Gästeküche und eine Sonnenterrasse mit Panoramablick nach Innsbruck. Auch eine Ferienwohnung für 4 Personen steht zur Verfügung.

Übernachtung inkl. Frühstücksbuffet ab € 25,- pro Person. Ferienwohnung nach Vereinbarung.

Gästehaus Huber, Oberperfuß/Tirol, Wiesgasse 6
 Tel. +43 699 12230868 oder + 43 5232 81777
 E-Mail: gaestehaus.huber@gmx.at Weitere Infos unter: www.gaestehaus-huber.eu

Ihre Gebietsverkaufsleiterin

„Ich berate Sie gerne bei Ihren gewerblichen Anzeigen. Rufen Sie mich an.“

Claudia Kern

Mobil **01 77 / 9 15 98 65**

E-Mail **c.kern@wittich-forchheim.de**



Im Verkaufsdienst für Sie da:

Sabine Kowalsky

Tel. **0 91 91 / 72 32-64**

Fax **0 91 91 / 72 32-42**

E-Mail **s.kowalsky@wittich-forchheim.de**

VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH

Heimat- und Bürgerzeitungen



Ihre private Kleinanzeige

Einfach, schnell & bequem! AZweb ONLINE BUCHEN...

schon ab **5 €**

unter www.wittich.de/Objekt 2143

Das folgende Feld ausfüllen. Kein Größenmuster! Gilt nur für private Kleinanzeigen, nicht für Familienanzeigen (z. B. Danksagungen, Grüße usw.) und nicht für geschäftliche Anzeigen

Wichtiger Hinweis! Bitte beachten Sie beim Ausfüllen dieses Bestellscheins unbedingt, dass hinter jedem Wort oder hinter jeder Zahl und hinter jedem Satzzeichen ein Kästchen als Zwischenraum frei bleibt!

► Bis hierher kostet's 5 Euro.

► Bis hierher kostet's 10 Euro.

Chiffre **FALLS GEWÜNSCHT BITTE ANKREUZEN**

Achtung! Bei Chiffre-Anzeigen kostet's 5,- Euro zusätzlich

Belegexemplar **FALLS GEWÜNSCHT BITTE ANKREUZEN**

Achtung! Bei Belegexemplar kostet's 2,- Euro zusätzlich

Bitte geben Sie unten Ihre genaue Anschrift an. Legen Sie Ihrer Bestellung Bargeld bei. Für Bankeinzug geben Sie bitte Ihre Bankverbindung an.

Bitte senden Sie alles an folgende Adresse:

VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH KG
 Kleinanzeigen - Postfach 223, 91292 Forchheim

Die Anzeige wird jeweils in der nächstmöglichen Ausgabe veröffentlicht. Mit eventuell geringfügigen Kürzungen des Textes bin ich einverstanden. Terminwünsche sind nicht möglich.

SEPA-Lastschrift-Mandat Gläubiger-ID: DE130260000116620

Ich/Wir ermächtige/n die Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, eine einmalige Zahlung in Höhe des aus obigem Auftrag resultierenden Gesamtbetrags von meinem/unserem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein/weisen wir unser Kreditinstitut an, die von Verlag + Druck LINUS WITTICH KG auf mein/unser Konto gezogene Lastschrift einzulösen. Die Mandatsreferenz wird separat mitgeteilt.

Hinweis: Ich kann/wir können innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem/unserem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Name / Vorname _____

Straße / Hausnummer _____

PLZ / Ort _____

Kreditinstitut _____

BLZ

Kto.-Nr.

oder alternativ:

DE
 IBAN

Rechnung auf Wunsch per E-Mail: _____
 (Bankeinzug erforderlich)

Datum **X** Unterschrift

BANKEINZUG

BARGELD LIEGT BEI

Schlegelmäher Vodex RM 1502-S,

Bj. 1999, AB 1,50 m, Heckanbau, höhenverstellbar, Seitenausleger, hydr. Seitenverstellung gegen Höchstgebot zu verkaufen.

Tel.: 09548/1317



Nehmen Sie Kontakt zu uns auf, wenn Sie Fragen haben:

Telefon: 09191/7232-0

NIESYT Leuchten

EIGENE Leuchten Produktion
Große Auswahl an LED Leuchten
Mehr als 17.000 Leuchtenmodelle
1500m² Ausstellung - 50 Jahre
persönliche & individuelle Beratung

91315 Sterpersdorf
Telefon 09193 / 6360-00
Telefax 09193 / 6360-25
Email Licht@Niesyt.com

Öffnungszeiten:
Montag 8:00-20:00 Uhr
Di - Fr 8:00-18:00 Uhr
Samstag 9:00-14:00 Uhr

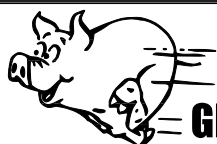
Vermieten/Verkaufen

Mulfinger Immobilien

BEQUEM (Abwicklung bis Übergabe des Objektes)
SICHER (Überprüfung der Interessenten)
KOSTENFREI (für Vermieter/Verkäufer)

Mulfinger Immobilien

Tel.: 09195 / 992345 mobil: 0171 / 2441686



Vieh- und Fleischhandel GmbH & Co. KG

GERALD MATTHES

Angebot

vom 17.06.2014 bis 28.06.2014

- Lachs am Stück/oder in Scheiben geschn.
vom Schwein 5,70 €/kg
- Kamm ohne Knochen
vom Schwein 5,20 €/kg
- Vordere Knöchle vom Schwein 1,99 €/kg
- Bauch E „schön mager“
vom Schwein 3,99 €/kg
- Spareribs / dicke Bauchrippe
vom Schwein 3,65 €/kg

Zu Ihrem Einkauf ab 15,- € erhalten Sie eine Schweinebratengewürzmischung gratis.

Unsere aktuellen Wochenangebote finden Sie im Internet unter www.matthes-fleisch.de

Öffnungszeiten: Di - Fr: 7.00 - 14.00 Uhr, Sa: 8.00 - 12.00 Uhr

Aischtalweg 4 - 91486 Uehlfeld - Tel. 09163 / 99 800 - Fax 09163 / 99 80 32

Mail: matthes.fleisch@t-online.de · www.matthes-fleisch.de

Druckfehler, Irrtümer und Preisänderungen vorbehalten. Nur solange der Vorrat reicht. Alle Preise inkl. MwSt.

DANK

IN LIEBE GEBOREN.

IN LIEBE GELEBT.

IN LIEBE GESTORBEN.



allen, welche ihr im Leben Freundschaft, Achtung und Wertschätzung schenken, ihr auch am Ende ihres Lebensweges zur Seite standen, ihr im Tode auf vielfältige Weise die Ehre erwiesen und uns Anteilnahme und Verbundenheit erfahren ließen.

Dorothea Rommel
geb. Brase

Jörg und Jens Rommel
im Namen aller Angehörigen

Buchfeld, im April 2014

Es rauschen die Wasser, die Wolken vergehen,
doch bleiben die Sterne, sie wandeln und stehen.
So auch mit der Liebe der Treuen geschieht:
Sie wegt sich, sie regt sich und ändert sich nicht.

Goethe

Ferienwohnungen STADTHAFEN Malchow



Im Herzen der Mecklenburgischen Seenplatte in der Inselstadt Malchow
(Staatlich anerkannter Luftkurort seit 2005)



Boot & Yachtcharter Selge

Tel.: +49/3 99 32/47 28 90 · Fax: +49/3 99 32/47 28 91

www.stadthafen-malchow.com